

Jetzt einreichen für den Neptun Staatspreis für Wasser 2023!

Heute startet die Ausschreibung des Neptun Staatspreises für Wasser 2023. Dieses Jahr ist Österreichs wichtigster Umwelt- und Innovationspreis für nachhaltige Wasserprojekte mit 22.500 Euro Preisgeld dotiert und erstmals als Staatspreis ausgeschrieben. Außerdem neu: Wer Österreichs WasserGEMEINDE 2023 nominiert, hat die Chance auf attraktive Sachpreise und Kurzurlaube am Wasser! Die Einreichfrist läuft bis 12. Oktober 2022 auf www.neptun-staatspreis.at.

Der Neptun Wasserpreis startet in die 13. Ausschreibung und wird 2023 erstmals als Staatspreis verliehen. Damit wird der vielfältige Einsatz aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer rund um den Erhalt der wertvollen Ressource Wasser besonders gewürdigt.

„Jahr für Jahr engagieren sich viele Menschen, Institutionen und Unternehmen in Österreich mit Leidenschaft und innovativen Ideen für unsere wertvolle Ressource Wasser. Um dieses Engagement besonders zu würdigen, führen wir den Neptun 2023 erstmals als Staatspreis durch. So können wir Leistungen in den Bereichen Forschung, Bildung, Kunst und Kultur gebührend wertschätzen und der Öffentlichkeit präsentieren“, betont **Bundesminister Norbert Totschnig** (Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus) anlässlich des Starts der Einreichphase.

In drei Fachkategorien werden beim Neptun Staatspreis für Wasser die Bereiche Bildung, Forschung und Kunst geehrt. Zusätzlich kürt der Neptun Staatspreis für Wasser Österreichs WasserGEMEINDE 2023 – heuer erstmals unter Beteiligung aller Bundesländer. Außerdem sucht die Bundeshauptstadt wieder nach den besten Fotos und Videos in der Publikums-kategorie WasserWIEN. Der Neptun Staatspreis für Wasser ist 2023 mit insgesamt 22.500 Euro an Preisgeldern dotiert.


Wasserschutz beginnt mit WasserBILDUNG

In der Fachkategorie [WasserBILDUNG](#) zeichnet der Neptun Wasserpreis Initiativen, Projekte und Aktionen aus, die mit (Bewusstseins-) Bildung und Wissensvermittlung zum Schutz und zum nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser beitragen. 2021 gewann der [Naturpark Hochmoor Schrems mit der Sonderausstellung „MOOR – Vom Gatsch zum Klima“](#) nicht nur diese Kategorie, sondern [auch den Hauptpreis](#).

„Als Vertreter der österreichischen Trinkwasserversorger ist es mir ein besonderes Anliegen, das Bewusstsein für das Lebensmittel Nr.1 zu stärken und den Menschen einen Einblick in die Versorgung zu ermöglichen – Trinkwasser ist Leben – wir alle müssen es gemeinsam schützen!“, erklärt Wolfgang Nöstlinger, Vizepräsident der Österreichischen Vereinigung für das Gas- und Wasserfach (**ÖVGW**).

Die Patenschaft von WasserBILDUNG übernimmt die VERBUND Hydro Power GmbH. Dabei ist es Michael Strugl, CEO von **VERBUND**, wichtig, Projekte und Aktionen, die zum Thema Wasser sensibilisieren auszuzeichnen: „Wir unterstützen damit innovative Bildungsprogramme, die zu einem bewussten Umgang mit unserer Umwelt und der Ressource Wasser beitragen.“

TRÄGERINNEN:

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

PARTNERINNEN:

   Wiener Wasser 

LÄNDER:

     LAND      

Innovative Lösungen bei WasserFORSCHT

Die Fachkategorie [WasserFORSCHT](#) bietet eine Plattform für Projekte und Technologien aus den Bereichen Forschung & Entwicklung in Wirtschaft und Wissenschaft. 2021 überzeugte eine gelungene Wissenschaftskooperation zwischen Österreich und Äthiopien die Jury: [„Nachhaltige Nutzung der Oberflächengewässer im äthiopischen Hochland“](#) von Geda Oncho (Ambo University, Äthiopien).

„Als technisch-wissenschaftliche Plattform der Wasserwirtschaft befasst sich der ÖWAV seit über 100 Jahren mit dem Wasser in all seinen Erscheinungsformen und in der ganzen Breite seiner Bedeutung für die Gesellschaft. Mit Wasser muss sorgsam und weit vorausschauend umgegangen werden. Wasserwirtschaft ist deshalb nicht nur eine technische und ökonomische, sondern auch eine zentrale kulturelle Aufgabe“, so Roland Hohenauer, Präsident des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes (**ÖWAV**).

Die Patenschaft für die Kategorie WasserFORSCHT übernimmt die **Stadt Wien – Wiener Wasser**. Betriebsvorstand Paul Hellmeier ist überzeugt: „Mit der Kategorie WasserFORSCHT des Neptun Staatspreises für Wasser zeichnen wir seit Jahren nachhaltige Projekte mit hoher gesellschaftlicher Relevanz und Praxisnähe aus. Die Zahl an hochwertigen Einreichungen zeigt, auf welchem internationalem Niveau die österreichische Forschungslandschaft ist.“

Kreative Wasser-Kunst auf's Podest

Seit jeher dient das Element Wasser den Menschen als Quell der Inspiration für ihr künstlerisches Schaffen. Die Kategorie [WasserKREATIV](#) bietet einen Rahmen für Kunst, die sich mit dem Thema Wasser auseinandersetzt. Gewinnchancen gibt es dabei gleich doppelt! Mit der Sonderauszeichnung **„WasserKREATIV im Waldviertel“** ermöglicht die Privatbrauerei Zwettl Kunstwerken mit Waldviertelbezug die Chance auf einen Finanzierungsbeitrag von 1.500 Euro.

Karl Schwarz, Geschäftsführer der **Privatbrauerei Zwettl**, hält fest: „Wasser ist ein unschätzbare Gut – nicht nur für uns als Brauerei, sondern allgemein. Um die wertvolle Ressource Wasser zu schützen und ihr die nötige Aufmerksamkeit zu sichern, unterstützen wir den Neptun Staatspreis für Wasser.“

Engagierte WasserGEMEINDE gesucht

Auch 2023 stellt der Neptun Staatspreis für Wasser wieder das Engagement von Österreichs Gemeinden und Städten für die Ressource Wasser in den Mittelpunkt und sucht die [WasserGEMEINDE 2023](#). Wasser-Projekte können nicht nur von den Gemeinden selbst eingereicht werden. **Jede und jeder ist eingeladen, Gemeinden zu nominieren. Und das kann sich lohnen: Wer eine Gemeinde und deren Projekte vorschlägt, hat Chancen auf attraktive Sachpreise und Kurzurlaube.** Im Vorjahr konnte Neustift im Stubaital in Tirol mit dem [WildeWasserWeg](#) überzeugen – einem Wanderweg, der alpines Wasser in seinen vielfältigen Formen erlebbar macht.

„Wir sind überzeugt, dass die unglaublich vielseitigen und ambitionierten Projekte der Kategorie WasserGEMEINDE es verdienen, auch überregional vorgestellt zu werden. Der Neptun Staatspreis für Wasser bietet dafür einen würdigen Rahmen“, so Christopher Gay, Geschäftsführer der **Kommunkredit Public Consulting**, welche die Patenschaft der Gemeinde-Kategorie übernimmt.

TRÄGERINNEN:

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

PARTNERINNEN:

   Wiener Wasser 

LÄNDER:

     LAND      

Die besten Vorschläge stellen sich Anfang 2023 einem Online-Voting und einer Jury. Die Siegergemeinde wird bei der Preisverleihung im März 2023 ausgezeichnet.

Bild- und Videowettbewerb: „150 Jahre Wiener Wasser“

Die beliebte Foto-, Bild- und Videokategorie [WasserWIEN](#) sucht heuer nach Beiträgen zum Motto „150 Jahre Wiener Wasser“. Mit dem Motto wird die Errichtung der I. Wiener Hochquellenleitung im Jahr 1873 gefeiert. Wie erleben die Wienerinnen und Wiener „ihr“ Wasser? Als Durstlöscher oder zum Zähneputzen, frisch aus der Leitung oder dem Trinkbrunnen, als umweltschonendes „Geh-Tränk“ in der Wasserflasche, oder als kühlender Sprühnebel im öffentlichen Raum? Gefragt sind einzigartige Blickwinkel auf das unverzichtbare Wiener Wasser und die schönsten Schnapsschüsse zu Wasser in Wien.

Die regionale Kategorie wird gesponsert von der **Stadt Wien**. Jürgen Czernohorszky, Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal freut sich auf viele Einreichungen: „In Wien sind wir in der glücklichen Lage, dass wir seit 150 Jahren kristallklares Wasser aus den Alpen in bester Qualität trinken können. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wiener Wasser sorgen tagtäglich dafür, dass das so bleibt. Anlässlich dieses Jubiläums laden wir mit der Kategorie WasserWIEN alle Wienerinnen und Wiener dazu ein, das wichtige Thema Wasser vor den Vorhang zu holen!“

Aus ausgewählten Einreichungen werden via Online-Voting die Preisträgerinnen und Preisträger ermittelt. Die Stadt Wien prämiiert die besten Beiträge mit insgesamt 3.000 Euro.

Preisverleihung im März 2023

Die Preisverleihung zum Neptun Staatspreis für Wasser 2023, der heuer mit Preisgeldern in der Höhe von 22.500 Euro dotiert ist, findet rund um den Weltwassertag 2023 (22. März) statt. Getragen wird der Neptun Staatspreis für Wasser vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT), der Österreichischen Vereinigung für das Gas- und Wasserfach (ÖVGW), dem Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) sowie allen Bundesländern. Für die einzelnen Kategorien übernehmen namhafte Sponsorinnen und Sponsoren Patenschaften: die Stadt Wien – Wiener Wasser, die Privatbrauerei Zwettl, die Kommunalkredit Public Consulting und die VERBUND AG.

Mehr Informationen unter www.neptun-staatspreis.at

Besuchen Sie den Neptun auch auf Facebook <https://www.facebook.com/neptun.staatspreis> und Instagram <https://www.instagram.com/neptun.staatspreis>

TRÄGERINNEN:

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

PARTNERINNEN:

LÄNDER:

Bildnachweis Sujet Neptun 2023:

© Neptun Staatspreis für Wasser / Thomas Haider



Für Rückfragen:

Neptun Koordinationsstelle
tatwort Nachhaltige Projekte GmbH
Ansprechpartner: Patrick Mittler
01/409 55 81 – 225
patrick.mittler@neptun-wasserpreis.at

TRÄGERINNEN:

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



PARTNERINNEN:



LÄNDER:

